

3. März 2011 - Folgenreiche Verfolgungsjagd mit BMW

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 03. März 2011 um 16:05 Uhr

Gegen Autos geprallt, Polizisten verletzt

Nächtliche Verfolgungsjagd: BMW-Fahrer will mit 180 der Polizei entkommen. Doch die war wiederum schneller

Nienburg (wbn). Verfolgungsjagd in den späten Abendstunden. Ein BMW-Fahrer hat mächtig Gas gegeben. Aber nicht, weil ihm das Spaß gemacht hätte, sondern weil er unter Promilleverdacht der Polizei entkommen wollte. Mit bis zu 180 Stundenkilometer versuchte er die uniformierten Verfolger abzuhängen, was nicht gelang.

Der 36-jährige Raser streift auch noch einen Golf, schiebt den wiederum auf einen Kia und rast weiter. Krimireif war dann die Fortsetzung. Als nichts mehr ging, ging's zu Fuß weiter. Schließlich verletzte der BMW-Rowdy auch noch einen Polizeibeamten als der ihn stellen konnte. Im Polizeibericht liest sich das wie folgt: In den späten Abendstunden des Mittwoch liefert sich ein BMW-Fahrer eine Verfolgungsfahrt mit der Polizei von Rehburg über Bad Rehburg, Münchehagen bis nach Loccum.

Fortsetzung von Seite 1

Nach zehn Minuten, diversen Verkehrsverstößen und Geschwindigkeiten weit über 100 Stundenkilometern endet die Fahrt. Der augenscheinlich alkoholisierte Fahrer, ein 36-Jähriger aus Pollhagen, versucht noch zu Fuß zu entkommen und verletzt hierbei einen Polizeibeamten. Gegen 23.15 Uhr ist eine Streifenwagenbesatzung vom Polizeikommissariat Stolzenau in Rehburg unterwegs. In der Heidtorstraße fällt den Ordnungshütern ein PKW auf, der mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit in Richtung Bad Rehburg fährt. Die Beamten entschließen sich, den BMW anzuhalten und zu kontrollieren.

Der Fahrzeugführer missachtet die Haltezeichen und gibt Gas. In der Von-Münchhausen-Straße touchiert der Fahrer einen am Fahrbahnrand parkenden Golf, schiebt diesen auf einen Kia, verursacht dadurch einen Sachschaden von rund 3000 Euro und setzt seine Flucht fort. Mit Geschwindigkeiten bis zu 180 Stundenkilometern geht die Fahrt über Bad Rehburg, Münchehagen nach Loccum. Nur dem glücklichen Umstand, dass zu dieser Zeit

3. März 2011 - Folgenreiche Verfolgungsjagd mit BMW

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 03. März 2011 um 16:05 Uhr

kaum Verkehr auf den Straßen herrscht, ist es zu verdanken, dass es zu keinen folgenschweren Unfällen kommt. In Loccum endet die rasante und gefährliche Fahrt.

Der Flüchtende und sein 37 Jahre alter Beifahrer versuchen noch zu Fuß zu entkommen. Beim Stellen leistet der 36-Jährige Pollhäger Widerstand und verletzt dadurch den einschreitenden Polizeibeamten. Der Polizist muss im Krankenhaus Stolzenau ambulant versorgt werden. Der 36-Jährige hat sich nun wegen Straßenverkehrsgefährdung, Verkehrsunfallflucht, zu schnellen Fahrens, Widerstands und Körperverletzung zu verantworten.